Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 153. Leipzig, Montag den 4. Juli 1932. 99. Jahrgang.

HITLER

wie ihn keiner kennt

100 Bilddokumente aus dem Leben des Führers

71. bis 80. Tausend

vergriffen

81. bis 90. Tausend

in der Auslieferung

2.85 RM

Z Z

„ZEITGESCHICHTE"

Verlag und Vertriebs-Gesellschaft m.b.H., Berlin W 15, Meinekestr. 20

Demnächst erscheint **in achter, erweiterter Auflage**
als Kompendium des gesamten Automobilrechts

Das Automobilgesetz

(Reichsgesetz über den Verkehr mit Kraftfahrzeugen) mit den einschlägigen Nebenbestimmungen insbesondere der **Verordnung über Kraftfahrzeugverkehr** und **einem technischen Leitfaden** mit Abbildungen

von

Dr. Fritz Müller
Geh. Regierungsrat, Ministerialrat im Reichsverkehrsministerium

In Ganzleinen gebunden etwa RM 24.—

Stilkes Rechtsbibliothek Nr. 44

Seit Erscheinen der 7. Auflage sind zahlreiche, z. T. grundlegende Änderungen in der **Gesetzgebung** eingetreten: Die Verordnung über Kraftfahrzeugverkehr ist am 10. 5. 32 in mehr als 70 Punkten, am gleichen Tage ist die Verordnung über Warnungstafeln geändert worden; völlig umgestaltet wurde am 6. 10. 31 das Kraftfahrliniengesetz, Durchführungsbestimmungen dazu ergingen am 9. 10. 31; das Kraftfahrzeugsteuergesetz wurde am 16. 3. 31 neu gefaßt. Diese Änderungen wirkten sich aus auf die Verordnung über den internationalen Verkehr, die Verordnung über hintere Leuchtzeichen und die Gebührenordnung für behördliche Maßnahmen.
Die **reiche Rechtsprechung** ist eingearbeitet; sie erforderte namentlich bei § 17 KFG. weitgehende Umgestaltung. So stellt sich als vielfach völlige Umarbeitung, aber in der bisherigen Stoffanordnung die neue Auflage dar, die achte seit Februar 1926!

Ⓩ

Verlag von Georg Stilke in Berlin NW 7

Es erschien in der 47.—49. Auflage

Otto Hartleibs Prozent- und Lohntabelle

Erster Band: Zahlenkreis 2—200

Schwarzleinen mit Golddruck
Preis RM 7.—

Diese weitverbreitete, alterprobte Lohntabelle ist, in das Schaufenster getan, ein Mittel, den gesunkenen Absatz zu beleben. Sie ist jeder Konkurrenz durch ihre großen, deutlichen Zahlen überlegen. Ihrer Verbreitung haben Rechenmaschinen keinen Eintrag tun können. Ein Vorzeigenlassen in Fabriken bringt Absatz.

Bei einer Probebestellung auf 2 Exemplare liefere ich zum Vorzugspreis.

Ⓩ

Berlin C 2, Spandauer Straße 22
Alfred Unger Verlag

Zwei Punkte mehr!

1. Universal-Weltkriegschuld-Enthüllung.
2. Weltkrisen-Patentlösung in Weltfrieden oder Weltkrise und Armut ist Dummheit.

Eine jedem Zweifel enthebende, illustrierte Offenlegung aller Geheimnisse aus allerersten Quellen.

16 unaufhaltsame Punkte.

Die unfehlbare Rettung!

Elegante Broschüre. 1.50 RM

Neu Hemmungslos Neu

ist: Dieser seit Menschen bestehen gesuchte, rasend rotierender Propeller der Wissenschaft und Freiheit.
„ Der Kampf und Sieg der Vernunft.
„ Sechster Sinn.
„ Dieser Knechtschaftskettensprenger.
„ Der Schnellflug in den Geist der Zukunft.
„ Diese A bis Z sichtbare Macht zur Befreiung und Erlösung der Menschheit.
„ Dieser unversiegbare Segen-, Glücks- und Gewinnstrom für Alle, ohne Ausnahme.
„ Dieser geistnatürlich, modern, wirksame Schlager gegen den Teufel der Neuzeit.

Dankschreiben höchster Wissenschaften aus allen Weltrichtungen treffen ein, liegen im Originalabdruck bei.

Selbstverlag P. Hörr, Darmstadt, Grafenstr.
Weltenraumforscher-Verlag.

SLUB
Wir führen Wissen.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Nr. 153. Leipzig, Montag den 4. Juli 1932. 99. Jahrgang.

Anzeigen-Teil

Fertige Bücher

Preisänderung für Wanderführer

von Julius Wais

Vorarlbergführer. Kart. jetzt RM 1.50 / Allgäuführer 1. Teil. Leinen jetzt RM 2.40 / Allgäuführer 2. Teil. Leinen jetzt RM 2.40 / Nordallgäu und Allgäuer Wald. Kart. jetzt RM 0.80 / Ostallgäu und Tannheimer Berge. Kart. jetzt RM 0.80 / Westallgäu und Bregenzer Wald. Kart. jetzt RM 0.60 / Oberallgäu. Kart. jetzt RM 1.—

Union Deutsche Verlagsgesellschaft
Stuttgart.

Rudolphs Varia
-ausgestellt-
Bringen täglich
bares Geld

Knabe oder Mädchen
nach Wunsch u. Wahl der Eltern

Von Friedrich Robert.

15. Aufl. 136.—148. Tausend. 94 Seiten mit 20 farbigen Abbildungen. Preis RM 1.50

Rudolph'sche Verlagsbuchhandlung Dresden-A.16
Ausl. Kommissionshaus

MAIR Z

Die Hochstrassen der Alpen

Ein Automobilführer

Bd. I: Österreich und Italien
410 S., 213 Abb., 50 Karten
Geb. RM 10.80

Bd. II: Schweiz, Frankreich
306 S., 206 Abb., 32 Karten
Geb. RM 9.—

Richard Carl Schmidt & Co
Berlin W 62

Zur Frage:
Bayern **gegen** Reich

Hanfstaengl
Von Marlsbourough bis Mirabeau

Unentbehrlich!

Das einzig modern gesehene Standardwerk der süddeutschen Geschichtsliteratur.
Eine streng objektive Darstellung der historischen Hintergründe der gegenwärtigen Bayernkrise.

491 Seiten mit 36 Bildtafeln, sowie 5 Karten.
Preis 13.50 RM

Dr. W. v. Kloeber
Die Entwicklung der deutschen Frage 1859–1871 in großdeutscher und antiliberaler Beurteilung.

198 Seiten. Preis 3.50 RM.

Otto Klemm, Leipzig

Auslieferung Südost-Verlag
Z Adolf Dresler, München

Die Krone aller neueren deutschen Frauenbücher

Ina Seidel
Das Wunschkind

Roman. 1050 Seiten. In Leinen M 11.25

31.–35. Tausend
soeben erschienen

Das ganze Jahr hindurch läßt sich dieses Buch verkaufen

Z

Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart

---

4 Worte bitte ins Gedächtnis schreiben: „Paustian-Hefte" an die Scheiben!

Paustians Lustige Sprachzeitschrift, Hamburg 1.

Die aktuelle Reihe

Z

Zur Reichstagswahl sofort ins Schaufenster!

Heft 3:

Der Christlich-soziale Volksdienst Rm. 1.–

Antwort auf besorgliche Fragen. Von Lic. Albert Schmidt, M. d. R. 60 Seiten

Der Verfasser versteht es, seine Gedanken volkstümlich vorzutragen. Schlagworte vom evangel. Zentrum usw. werden überzeugend zurückgewiesen. Hingabe an die Nation, Bekenntnis zum reformatorischen Staatsgedanken und zur sozialen Tatverpflichtung sind die Leitgedanken der sehr gut orientierenden Schrift.

Agentur des Rauhen Hauses / Hamburg 26

ZUR REICHSTAGSWAHL!

Die einzige sachliche und wissenschaftliche Kritik des Nationalsozialismus

DR. WALTHER SCHEUNEMANN

DER NATIONAL-SOZIALISMUS

Quellenkritische Studie seiner Staats- und Wirtschaftsauffassung

Es ist ein guter Gedanke gewesen, die ganze Verwaschenheit, das verlogene und verwirrte Gerede der nationalsozialistischen „Theorie" aus einer Aneinanderreihung charakteristischer Selbstzeugnisse zu belegen.
DER VORWÄRTS.

Der Ertrag einer wißbegierig unternommenen Arbeit – unsern Lesern dringend zu empfehlen.
DIE CHRISTLICHE WELT.

In zahlreichen flüssig und fesselnd geschriebenen Einzeluntersuchungen wird die innere Zwiespältigkeit des Nationalsozialismus anschaulich herausgearbeitet.
FRANKFURTER ZEITUNG.

Eines von den seltenen Büchern, die sich in rein geistiger Weise mit dem Nationalsozialismus auseindersetzen.
GERMANIA.

Z

Preis: steif kart. RM 3.–

DER NEUE GEIST VERLAG / BERLIN

Verkehrsmonopol
oder
freie Verkehrswirtschaft?

Universitäts-Professor Dr. Ernst Esch · 32 Seiten · Preis 70 Pfennig

Das Problem Verkehrsmonopol oder freie Verkehrswirtschaft steht auf dem Höhepunkt der Diskussion. Es ist das Verdienst des Professors der Verkehrswissenschaft an der Universität Köln, Dr. Ernst Esch, eine die bisherige Aussprache ordnende, zusammenfassende und würdigende Abhandlung veröffentlicht zu haben, die es jedem ermöglicht, den Stand des Problems kennenzulernen und selbst dazu Stellung zu nehmen. Professor Esch berührt alle Fragen, die mit diesem Problem zusammenhängen. So ist diese Schrift für jeden, der an der Aufrechterhaltung bzw. Zurückgewinnung der freien Verkehrswirtschaft Interesse hat, von größtem Nutzen.

Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Ⓩ **Gilde-Verlag G. m. b. H., Köln, Neumarkt**

Das grundlegende Werk des neuen deutschen Nationalismus

MOELLER VAN DEN BRUCK / Das dritte Reich

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT / HAMBURG - BERLIN 20. TAUSEND / KART. RM. 4.80 / LEINEN RM. 5.80

AM 11. JULI WIRD AUSGELIEFERT:

Ricarda Huch: STEIN

DER ERWECKER DES REICHSGEDANKENS

In schönem Leinenband mit wirkungsvollem Schutzumschlag und 8 Abbild. **2.85 RM**

Z

Mengenpreise sind gestattet

Theodor Fontane: WANDERUNGEN DURCH DIE MARK BRANDENBURG

Mit 120 Bildern in Kupfertiefdruck
in Ganzln. gebunden mit wirkungsvollem Umschlag **3.75 RM**

Z

Mengenpreise sind gestattet

... Vergessen Sie außerdem nicht unser dieses Mal

BESONDERS REICHHALTIGES ATLANTISHEFT

auszustellen und als Reiselektüre zu propagieren!

AUS DEM INHALT: Hermann Hesse, Italienischer Reisetag / Föhr und Amrum, mit 13 Photos / Rudolf Borchardt, Deutsche Reisende — Deutsches Schicksal / Außerdem Artikel und Novellen aus Südamerika / Mit vielen Abbildungen / Und vieles andere.

Z

ATLANTIS VERLAG * BERLIN * LEIPZIG * ZÜRICH

ATLANTIS

Gottfried Keller
Sämtliche Werke

Einzige kritische Ausgabe

Auf Grund des Nachlasses mit Unterstützung der Regierung des Kantons Zürich

herausgegeben von Prof. Dr. Jonas Fränkel

Nachdem Ende des letzten Jahres mit Erscheinen von Band I die kritische Keller-Ausgabe wieder aufgenommen werden konnte, sind wir heute bereits in der Lage, einen neuen Band — 15[1] —, den dritten aus der Reihe der

„Nachgelassenen Gedichte"

auf anfangs Juli anzukündigen. Sein Inhalt wird für die Freunde Meister Gottfrieds von größtem Interesse sein. Er bringt die im Antiquariatshandel viel gesuchten und selten angebotenen „Neueren Gedichte" von 1851, in der ersten und in der vermehrten zweiten Auflage (1854), mit der Originalpagination, sodaß unser Druck, der u. a. auch die Titelblätter in genauer Reproduktion wiedergibt, dem Liebhaber die alten Bändchen vollkommen ersetzt; ferner bringt der Band aus dem Nachlaß die bedeutendste Literatursatire des letzten Jahrhunderts: den „Kleinen Romanzero" mit köstlichen Randglossen von der Hand des Dichters selbst und mit einem faksimilierten Blatte in der Größe der Handschrift.

Der Band wird auch einzeln abgegeben

Preis: brosch. M. 6.80, Ganzleinen M. 8.—, Halbfranz M. 11.50

Bisher erschienene Bände: 1, Gesammelte Gedichte; 3–6, Der grüne Heinrich; 7–8, Die Leute von Seldwyla; 16–19, Der grüne Heinrich, Erste Fassung

---

Soeben erscheint:

Jonas Fränkel

Prof. an der Universität Bern

Goethes Erlebnis der Schweiz

Eine Schrift zu Goethes hundertstem Todesjahr

Einmalige bibliophile Ausgabe auf Bütten in beschränkter Auflage

Die Schrift ist die schönste Huldigung der Schweiz zum Goethejahr. Fränkel gibt in konzentriertester Form den geistigen Gehalt des großen Erlebnisses, das für Goethe die Schweiz bedeutete, in ihrer Landschaft und ihren Menschen. So läßt er denn Goethes Tellplan vor dem Leser erstehen und geht den Beziehungen Goethes zu den Menschen nach, in denen sich ihm die Schweiz verkörperte. Im Spiegel der Schweiz zieht Goethes Leben von seiner Jugend bis zu seinen letzten Tagen am Leser vorüber und die Schweiz erscheint in dieser Darstellung als ein Zentralerlebnis Goethes.

Ⓩ Interessenten sind alle Bibliotheken und Goethe-Sammler. Ⓩ

Preis M. 3.20

VERLAG BENTELI A.-G. BERN UND LEIPZIG

SLUB
Wir führen Wissen.

NEUERSCHEINUNGEN

Vor kurzem wurde versandt:

Der Grundbau. Ein Handbuch für Studium und Praxis. Von Ing. Dr. techn. Armin **Schoklitsch,** ord. Professor des Wasserbaues und des Grundbaues an der Deutschen Technischen Hochschule in Brünn. Mit 748 Abbildungen und 34 Tabellen. 1932. XII, 490 Seiten 4°. Gewicht 1635 g. Gebunden RM 62.—

Die außerordentlichen Fortschritte in der Erkenntnis des Verhaltens der Böden unter Lasten, die Entwicklung der im Grundbau angewendeten Bauverfahren und Baumaschinen, sowie die fortschreitende Verbesserung und die Neueinführung von Baustoffen in den letzten Jahren haben den Verfasser zur Abfassung dieses Buches veranlaßt. Das neue Handbuch dient als Studienbehelf und ist auch als Nachschlagewerk für den in der Praxis stehenden Ingenieur bestimmt. Es sind daher reichlich Erfahrungswerte und auch Einzelheiten von Grundwerken aufgenommen, und es ist großer Wert auf die Belebung des gebotenen Stoffes durch Bildermaterial gelegt. Auf Grund der neuen Arbeiten auf dem Gebiete der Erdbaumechanik hat der Verfasser ein dem augenblicklichen Stande der Forschung entsprechendes abgerundetes Bild vom Verhalten der Böden unter Lasten gegeben. Sehr ausführlich sind die Abschnitte über die Anlage der Baugruben, ihre Aussteifung und Trockenlegung behandelt. Dabei wurde auf die engen Beziehungen zwischen dem Grundbau und dem Wasserbau bzw. der Hydraulik hingewiesen. Der Beschreibung der üblichen Gründungsverfahren sind kurze Abschnitte über die Bemessung von Grundwerken für schwingende Lasten, über die Gründung in Bergbaugebieten, in Erdbebengebieten, über die Verstärkung von Grundwerken und über die Abdichtung der Bauwerke angeschlossen, die einen Ueberblick über diese besonderen Gebiete des Grundbaues geben.

Interessenten: Dozenten und Studierende der Bauingenieurwissenschaften an technischen Hochschulen, Bauingenieure, Bauunternehmungen, Baumaschinenindustrie.

Der Baugrund. Praktische Geologie für Architekten, Bauunternehmer und Ingenieure. Von Ing. Max **Singer,** Zivilingenieur - Konsulent für das Bauwesen. Mit 123 Textabbildungen. 1932. XVI, 393 Seiten Gr.-8°. Gewicht 900 g. Gebunden RM 28.—

Bei der neueren Entwicklung des Bauwesens und den großen Anforderungen, die an die Bauwerke gestellt werden, ist ein eingehendes Studium des Baugrundes notwendiger denn je. Wünschenswert ist es hierbei, daß eine enge Zusammenarbeit von Bauingenieur und Geologe stattfindet. Der Verfasser hat sowohl auf dem Gebiet des Eisenbahnbaues wie des Wasserbaues gearbeitet, war Dezernent für Geologie im Wiener Bundesministerium für Verkehrswesen und ist jetzt selbständiger Berater für das Bauwesen. Sein Entwicklungsgang gewährleistet also umfassende Praxis auf allen Fragen der Baugrundforschung. Um die Wichtigkeit der geologischen Fragen hervorzuheben, seien nur die nachstehenden Beispiele erwähnt: im Städtebau die großen Wohnbaublocks und Hochhäuser nach amerikanischem Beispiel; im Tiefbau Untergrundbahnen, zweigeschossige Tunnels, zweigeschossige Straßen, Sammelkanäle und Unterwasserkanäle; im Wasserbau Kanäle und Stollen der Wasserkraftanlagen; für Eisenbahnen die Unterbauten durch bisher unbenutztes Gelände. Besondere Aufgaben stellt noch der Brückenbau, wie auch die Errichtung von Funktürmen, Flughäfen und künstlichen Inseln.

Interessenten: Die gesamten Bauingenieure, Baufirmen, die Bauabteilungen der technischen Hochschulen, Baugewerkschulen, Stadt- und Tiefbauämter, Geologen.

Auslieferung **in Berlin**

WIEN, Anfang Juli 1932. Ⓩ

JULIUS SPRINGER

HANDBUCH DER DEUTSCHEN TAGESPRESSE

4. AUFLAGE

HERAUSGEGEBEN VOM DEUTSCHEN INSTITUT FÜR ZEITUNGSKUNDE

Der Führer durch die Welt der deutschen Presse

Preis RM 20.—

Ⓩ

CARL DUNCKER VERLAG BERLIN

DREI HEITERE BÜCHER FÜR DEN SOMMER

Ballade in Kräh-Dur
Ein heiterer Roman von Jobst Jupp
Kartoniert RM 3.—, in Ballonleinen RM 4.80
Lustige Abenteuer eines Sommers, in denen schöne Frauen und weinvergnügte Studenten die harmlose Welt einer kleinen Universitätsstadt in Aufruhr bringen.

Herr Grenadier findet Italien begeisternd
Roman von Maurice Bedel
Kartoniert RM 3.—, in Ballonleinen RM 4.80
Köstlichste, gelungenste Travestie, ja Parodie auf die Politiker und Klugredner aller Länder. (Mannheimer Tagblatt)

Babys Welt als Wille und Vorstellung
Von Dorothea Hofer-Dernburg
Kartoniert RM 4.—, in Ballonleinen RM 4.80
Wer einmal alle Schwere der Zeit vergessen und so recht von Herzen lachen will, der greife nach diesem Buche. (Magdeburgische Zeitung)

Ⓩ

PAUL NEFF VERLAG · BERLIN

Unser Rezept für die Sauregurkenzeit:

6 neue „Meister-Romane“

(Auslieferung geschlossen: Anfang Juli)

A. Große Standard-Serie:

(Vorzügliche Ausstattung: Ungerfraktur; schneeweißes, holzfreies Papier; farbenfreudiger blau-rot-gelber Standardeinband)

Broschiert RM 3.—, Ganzleinen RM 4.50

Arno Franz: Holk der Narr

Ein überaus tiefempfundener Liebesroman aus dem heimischen Industrieleben, der mit der gleichen Kraft, in dem gleichen prachtvollen Stil geschrieben ist wie seine beiden so ungewöhnlich erfolgreichen Bauernromane „Sohr der Knecht“ und „Sohr der Herr“.

Schneider-Foerstl: Als er wiederkam

Wie wohl alle die Schöpfungen dieser beliebten Autorin: ein Kleinod von packendem Familien- und Liebesroman, das auf jeden Liebhaber dieses speziellen Romangenres nicht ohne tiefen Eindruck bleiben wird.

Wolfgang Marken: Zirkus Hollerbek

Wie es sein Titel schon verrät: ein Zirkusroman. Aber was für einer! Atemberaubend das Tempo der Handlung; faszinierend die Spannung in den einzelnen Phasen dieses wechselvollen Schicksals des Riesenzirkus; und dann wieder gutmütig-liebenswürdig die große Liebesgeschichte Tonis, der Löwenbraut, die die Herzen aller Leser im Sturme erobern wird.

B. Meisters neue 3 Mark-Serie:

(Ausstattung ebenfalls erstklassig: Ungerfraktur; bestes holzfr. Papier; solider, geschmackvoller Einband mit farbenfreudigem Schutzumschlag)

Nur in Ganzleinen lieferbar: RM 3.—

Hans Morgan: Ein Mann kämpft um sein Leben

Ein Kriminalroman aus Berlins Mauern, bei dem es bis in die ferngelegensten Spitzen des Körpers rieselt und kribbelt. Und doch nicht der übliche „mörderliche“ blutrünstige Vorwurf; sondern ein Kampf um die Ehrenrettung eines zu Unrecht Beschuldigten.

Fritz Gantzer: Der grüne Frack

Fritz Gantzer ist in Buchhandelskreisen kein Unbekannter mehr. Seine eindrucksvollen Heimatromane dürften in lebhafter Erinnerung sein. Daß er auch anders kann, daß er auch amüsant-liebenswürdig plaudern kann, verrät dieser witzige, beschauliche Kleinstadtroman. Ein Buch, wie geschaffen zum Ferienmachen.

Hermann Lienhart: Dr. Sloans Fatum

Ein Liebesroman von Format, der vor allem auch durch seine abwechslungsreichen, hochinteressanten Milieuschilderungen besticht. Viel spannender Konfliktstoff, der durch das Verlustiggehen des Gedächtnisses der Braut Dr. Sloans infolge eines Autounfalls gegeben ist. Man kann das Buch auf einen Sitz lesen.

Da alle bisher vorliegenden (nota bene: sehr zahlreichen!) Vorausbestellungen **städteweise geschlossen** ausgeliefert werden, empfiehlt sich rechtzeitige Überweisung der Bestellung.

Die „Meister-Romane“ sind im Laufe der Jahre Umsatzfaktoren geworden, die man nicht mehr gern missen möchte. Beweis: die Umsatzsteigerung von 41,5 % im Jahre 1931 gegenüber dem wirtschaftlich wesentlich besseren Jahre 1930, an der, nach der Statistik, der Sortimentsbuchhandel sehr hochprozentig beteiligt gewesen ist.

Vollständiges Verlagsverzeichnis — auch in größeren Mengen — steht bereitwilligst zur Verfügung.

Ⓩ

VERLAG OSKAR MEISTER, WERDAU I. SA.

Soeben wurde ausgegeben und nach den Fortsetzungslisten versandt:

Entscheidungen des Preußischen Oberverwaltungsgerichts

Herausgegeben von

Mitgliedern des Gerichtshofs

Achtundachtzigster Band

XXIV, 460 S. 8°

Preis 13,20 RM, geb. 15 RM

Ich empfehle auch ältere Fortsetzungslisten nachzuprüfen, um früher abgesprungene Bezieher neu zu gewinnen.

Ⓩ

Carl Heymanns Verlag in Berlin W 8

Soeben ist erschienen:

Dr. Georg Schulze

WAS IST, WAS WILL PANEUROPA?

Der bekannte Volkswirt gibt hier ein wegweisendes Programm

Inhalt:

Paneuropa und der nationale Gedanke
Paneuropa als organische Formentwicklung
Paneuropa und der Pazifismus
England / Frankreich
Italien / Donauländer
Polen / Rußland
Amerika / Deutschland

Umfang 120 Seiten Oktav
Kartoniert RM 1.75

Ⓩ

Deutsche Verlagsgesellschaft
Berlin SW 11

Wendepunktbuch Nr. 1

Dr. med. M. Bircher-Benner
und
Dr. med. Max Edwin Bircher

Früchtespeisen und Rohgemüse

10 Abbildungen, eine Farbtafel, zahlreiche Tabellen, 57 Seiten

85 Pf.

14. Aufl. (141.—145. Tausend), am 20. 4. angezeigt: vergriffen
15. Aufl. (146.—150. Tausend), am 13. 5. angezeigt: vergriffen

Wir haben in diesen Tagen ausgegeben:

16. Aufl. (151.—160. Tsd.)

Seit Jahrzehnten ist Bircher-Benner ein Vorkämpfer für eine vernunftgemäße Anwendung der Rohkost, ohne hierbei in die jetzt häufigen Übertreibungen zu verfallen.

Vorzugs-Angebot auf

Wendepunkt-Verlag · Zürich · Leipzig · Wien

auch zu beziehen durch die Barsortimente Koehler & Volckmar und Koch, Neff & Oetinger, Stuttgart

Bengel,

Gnomon

Deutsch von Werner / 2 Bände

Bis 15. VII. 1932

liefere ich noch zum Preise von

20.— RM ord. aus.

Ab 16. VII. 1932 nur noch zum erhöhten Ladenpreis von **25.— RM.**

Die täglich noch einlaufenden Bestellungen zwingen mich, um allen, die sich für das Werk eingesetzt haben, den Erfolg ihrer Arbeit zukommen zu lassen, noch 14 Tage zu dem alten Preise auszuliefern.

Leipzig, 1. VII. 1932

M. Heinsius Nachfolger

FERIEN!
NICHT OHNE
KLABUND
LESEBUCH
Leicht geb. 3.— RM
In Ganzleinen 5.— RM
Z
FRITZ HEYDER BERLIN

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Ich bitte von meiner neuen Anschrift **Leipzig S 3, Elisenstraße 111/II,** Telefon 38708 gefl. Notiz nehmen zu wollen.

Hermann Dege.

Die
Bibliothek d. Börsenvereins
in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge.

Hans Egloff
Buchhandlung und Antiquariat
Berlin W 8, Charlottenstraße 50/51

Nach 15jähriger Tätigkeit in ersten Berliner Sortimenten eröffnete ich am 27. 5. d. J. in Geschäftsräumen, die bisher die Fa. Hapke & Schmidt inne hatte, eine

Buchhandlung mit Antiquariat.

Ich bitte höflichst um Uebersendung von Verlags- und Antiquariatskatalogen. Meine Leipziger Vertretung hat die Firma F. Volckmar übernommen.

Hochachtungsvoll
Hans Egloff.

Berlin, im Juni 1932.

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag. L = Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebotene und Gesuchte Bücher. Liste Nr. 143.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

van Acken L 565.
Adler in Dr. L 565.
Agentur d. Rauh. Hauses 2965. L 566.
Akadememinen Kirj. L 566
Amtsgericht in Liegnitz U 3.
Arndt in Halle L 565.
Atlantis-Berl. 2967.
Baedekersche Buchh. in Elbf. L 563.
Benteli A.-G. 2968.
Bielefeld L 564.
Binder L 565.
Blücher U 3.
Bosch U 3.
Brockhaus' Sort. L 565.
Bruhns L 563.
Brunnersche Bh. L 564.
Buchh. d. Ev. Ver. f. d. Pfalz L 566.
Buchh. Korn & B. L 560.
Buchh. Volksbildungsheim L 564.
Buchholz in Brln. L 566.
Buchlad. Bayer. Platz L 566.
Bülmann & G. L 564. L 565.
Cammermeyers Bogh. L 564.
Dege 2972.
Delbanco L 566.
Dt. Buchh. in Sofia L 564.
Dt. Verl.-Anst. in Stu. 2965.
Dt. Verlagsges. in Brln. 2970.
Duncker, C., 2969.
Eckardt L 565.
Egloff 2972.
Eichholz Bücherkiste L 565
Engewald L 564.
»Ewer«-Buchh. L 565.
Fleischer, Carl Fr., in Le. L 566.
Francke A.-G. in Bern L 565. 566.
Gamber L 564.
Gast L 565.
Greß Nchf. L 565.
Gilde-Berl. 2966.
Gröberger & N. L 566.
Glaeser L 564.
Goertz L 565
de Gruyter & Co. U 3.
Gutenberg-Buchh. L 566.
Haffke L 565.
Hanseat. Verl.-Anst. 2966
Heilmann L 565.
Heimbücherei Hobbing L 563. 564.
Heinrich & Co. L 564.
Heinsius Nchf. 2972.
Helfmann in Freib. L 566.
Herrnring L 565.
Heuermann L 563.
Heyder 2972.
Heymanns Verl. 2970.
Hörr U 2.
Höynck L 560.
Jacobsohn & Co. L 566.
Jaschke U 3.
Joerges L 566.
Jugendbuchh. zur Krähe L 566.
Junghans L 566.
Junkelmann's Bh. L 566
Kadner L 564.
Kanitz'sche Bh. L 563.
Karafiat, Fr., L 565.
Kinet L 564.
Klemm, O., 2965.
Koebnersche Bh. L 566.
Koch, R., in Le. L 563.
König in Hanau L 566.
Koetzold & Co. L 564.
Krause in Halle L 565.
Lang in Brln.-T. L 566.
Lauterborn L 564.
Leichter L 566.
Libr. »Modernissima« L 565.
Linck's Bh. L 565.
Lippert'sche Bh. L 565.
Lutz in Gabl. L 566.
Malota L 565.
Markert & P. L 565.
Marx Nchf. L 565.
Mayer, H., in Stu. L 565
Meckel L 565.
Meister in Werd. 2970.
Mönnich L 565.
Morchel'sche Bh. L 566.
Mosse in Brln. U 3.
Münz & Co. L 563.
Muschner L 566.
Neff Verl. 2969.
Der Neue Geist-Verlag 2966.
Neumann in Erf. L 566.
Neuwerk-Buchh. L 566.
Ostlandersche Bh. L 566.
Ostdt. Buchh. in Brsl. L 560 (2).
Pausian, Gebr., 2965.
Peters in Magdeb. L 564.
Petersen L 564.
Pollak L 565.
Pribacis L 564.
Puttkammer & M. L 565.
Rasch L 566.
Rudolph'sche Vrlbh. 2965.
Sack in Düss. L 564.
Schaffnit Nchf. L 564.
Schlemminger L 565.
Schmidt & Co. 2965.
Schnitzler L 565.
Schober L 564.
Schöler in Halle L 565. L 566.
Schönherr L 566.
Schulthess & Co. L 566.
Senf, G., Nchf. in Le. L 565.
Societa Gen. d. Messagg. Ital. L 566.
Spohr L 560.
Springer in Wien 2969.
Stilke in Brln. U 2. L 566.
Streller U 3.
Südost-Verl. 2965.
Teubner U 3.
Trewendt & Gr. L 563.
Trübe L 564.
Unger U 2.
Union in Stu. 2965.
Vereinsbh. in Neumünst. L 566.
Verl. Köset & P. L 565.
de Vries U 3.
Wendepunkt-Berl. 2971.
Wiedemann L 564.
Wittwer L 564.
Wolffsohn L 564.
v. Zahn & J. L 565.
Zeitgeschichte« U 1.

Bezugs- und Anzeigenbedingungen

Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatlich: Mitglieder: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eig. Bedarf über Leipzig oder Postüberweis. 2.50 ℳ. / Nichtmitgl. 10.— ℳ. × - Bd. - Bezieher tragen die Portokosten und Versandgebühren. / Einzel-Nr. Mitgl. 0.20 ℳ, Nichtmitgl. 0.60 ℳ. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Suchliste. Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Neuerscheinungen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / **Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen: Umschlag:** Erste Seite: 1/1 S. 368.— ℳ, ½ S. 193.20 ℳ, ¼ S. 101.40 ℳ, 2., 3. u. 4. Seite: 1/1 S. 139.— ℳ, ½ S. 73.50 ℳ, ¼ S. 38.60 ℳ. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das folgende Jahr nach Maßgabe der vorliegenden Anmeldungen vergeben. Zur Berechnung kommt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Preis. Preiserhöhungen berechtigen nur dann zum Rücktritt, wenn sie um mehr als 30% über allgem. Preissteig. hinausgehen. **Innenteil:** Umfang der ganzen Seite 360 viergesp. Petitzeilen. Die Zeile 0.50 ℳ. (Berechnung erfolgt stets nach Petit-Raum nicht nach Druckzeilen.) 1/1 S. 139.— ℳ, ½ S. 73.50 ℳ, ¼ S. 38.60 ℳ. **Illustrierter Teil:** Erste Seite (nur ungeteilt) 269.— ℳ, übrige Seiten 1/1 S. 231.— ℳ, ½ S. 121.— ℳ, ¼ S. 63.50 ℳ. Nur ¼, ½ u. 1/1 Seiten zulässig. **Mitglieder des Börsenvereins zahlen von vorstehenden Anzeigenpreisen die Hälfte. Suchliste** (Angebotene u. Gesuchte Bücher) Druckzeile Petit Mitgl. 0.14 ℳ, Nichtmitgl. 0.19 ℳ, bei Anwendung größerer Schriften der Raum von 4 × 45 mm Mitgl. 0.14 ℳ, Nichtmitgl. 0.19 ℳ. **Bestellzettel:** Für Mitgl. und Nichtmitgl. Zeile 0.35 ℳ. Mindestgröße 20 Petit-Raumzeilen; Erweiterungen nur in Stufen von je 10 Zeilen. / Bundsteg (mittelste Seiten durchgehend) 23.— ℳ Aufschlag (Mitgl. u. Nichtmitgl. einheitlich) / Stellengesuche 0.14 ℳ die Zeile. / Chiffre-Gebühr 0.70 ℳ. / Mehrfarbendruck nach Vereinbarung. / **Für besondere Satzausführung:** Schräg-, Tabellen-, Bogensatz, kleinere Grade als Petit, entsprechender Aufschlag. / Für größere Abbildungen im allgemeinen Anzeigenteil Aufschlag für Illustrations-Zurichtung. / Photomechanische Übertragung von Zeichnungen usw. gegen Erstattung der Auslagen. / Bei Vorausbestellung von Anzeigenseiten für ein Jahr (Abnahme auch in ¼ und ½ Seiten zu den für Seitenteile geltend. Preisen gestattet) Preisermäßigung laut Tarif. Als Bruttopreis gilt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Seitenpreis. Werden bei den vorausbestellten Anzeigenseiten weitergehende Anforderungen gestellt als die zum Tarifpreis vorgesehenen, so werden die dadurch entstehenden Mehrkosten besonders berechnet. / Platzvorschriften unverbindlich. / Zuteilung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen u. Anrechnung d. Mehrkosten f. Anforderungen, die über das zum Tarifpreis Vorgesehene hinausgehen, auch ohne besond. Mitteil. im Einzelfall jederzeit vorbehalten. / Abweisung ungeeigneter Anzeigentexte bleibt ebenfalls vorbehalten. / Aufnahme von Anzeigen nichtangeschlossener Firmen von Fall zu Fall. / Belegausschnitte nur auf Verlangen. / Erfüllungsort u. Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-K.M. Leipzig. / Postscheck-Konto: 13463 / Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. Sämtl. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postschließfach 274/75.

SLUB
Wir führen Wissen.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Wir erbitten
umgehend zurück
alle remissionsberechtigten Expl. von
Raupach
Arbeitsdienst in Bulgarien
(Schriftenreihe des „Studentenwerk" Heft 5)
Walter de Gruyter & Co.
Berlin und Leipzig

Umgehend zurückerbeten alle in **bedingte Rechnung** gelieferten Exemplare von

Hirt, Das Formgesetz der epischen, dramatischen und lyrischen Dichtung. 1. Auflage '23

Kjellen-Haushofer, Die Grossmächte vor und nach dem Weltkriege. 2. Auflage '30

GLS Tacitus Annalen von Draeger - Heraeus - Becher. II. Band, 1. Heft. (Teubnerbuch 2747.) 4. Aufl. 1899.

Nach verstrichener Frist (§ 36e der V.-O. (eingehende Rücksendungen muss ich zurückweisen.

Leipzig, den 30. 6. 32.

B. G. Teubner.

Kataloge

Bedeutende Bücherauktion in Amsterdam

Sammlungen S. J. Seefaat, A. Oolgaard-Snyder u. a.

Jurisprudenz — Theologie — Philosophie — Geographie Topographie — Naturwissenschaft — Medizin — Illustrierte Werke u. a.

Versteigerung am 4.—7. Juli 1932

Ferner:

Versteigerung am 12. Juli 1932

Mohammedanische Kunst
Manuskripte — Bücher — Miniaturen — Kunstobjekte usw.
Sammlung Mehmet Emin Bey

Versteigerung am 13.—14. Juli 1932

Handzeichnungen — Kupferstiche — Bilder usw.

R. W. P. de VRIES (Dr. A. G. C. de Vries)
Singel 146 **Amsterdam**

Kataloge stehen Interessenten zur Verfügung.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

Kaufgesuche.

Schuldenfreier Mantel einer Verlagsgesellschaft günstig zu kaufen gesucht.
Ausführliche Angebote unter Nr. 830 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erfolgreicher Sortimenter (Kath.) sucht entwicklungsfähiges

Sortiment

in West- oder Süddeutschland vorerst zu pachten bei späterem Kauf. Angebote unter Nr. 831 d. die Geschäftsstelle des B.-V.

Die

Bibliothek d. Börsenvereins

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge.

Verkaufsanträge.

Altbekannte Buchhandlung in Großstadt Norddeutschlands verkauft Inhaber weg. Veränderungsabsichten. Nur ernsthafte Selbstbewerber mit etwa 15 000 RM Kapital wollen sich melden unter # 806 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlags- u. Versandbuchhandlung in Leipzig

sofort wegen Umstellung zu verkaufen. Handelsgerichtlich eingetr.; allen Verkehrseinrichtungen angeschlossen. Sehr erweiterungsfähig, da gute Behördenbeziehungen, Bureau, Fernsprecher usw. vorhanden.
Günstige Mietsverhältnisse.
Objekt einschl. Inventar 5000 RM.
Angebote unter # 833 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Moderne Meister des weiblichen Aktes

in farbigen Reproduktionen (mit Einführung u. Begleittexten namhafter Kunstschriftsteller), erstklassig und modern ausgestattetes Werk, gr.-4°, in kleiner Auflage äußerst preiswert bei zeitgemäßen Zahlungs-Bedingungen **zu verkaufen.** Im Buch- u. Kunsthandel noch nicht angeboten.
Anfragen erb. unter # 816 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Stellengesuche

Sortimentsgehilfe

sucht Stellung. 22 Jahre alt. 2½ Jahre Lehrzeit, ½ Jahr Gehilfentätigkeit, 1 Jahr Besuch der Deutschen Buchhändler-Lehranstalt, mit guten Zeugnissen. Angebote unter # 832 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Volontärstelle ev. sp. Beteiligung

sucht Studienassessor, Dr. phil. (Germanist u. Geograph, über 6 Jahre Schulpraxis), zum 1. Sept. 1932 an gutgehendem, wissenschaftl. oder schönwissenschaftl. Sortiment. Gefl. Angebote an **R. Streller, Leipzig.**

Vermischte Anzeigen

ANZEIGEN-FACHMANN

bei der chem. pharmaz. Industrie bestens eingeführt
sucht
gute **Fachzeitschriften** auf diesem Gebiete (auch Ärzteblätter) für den Inseratenteil zu vertreten. Angeb. u. J. O. 3794 d. **Rudolf Mosse, Berlin SW 100.**

Astrologen-Kongress 1932

Ausstellung v. 25. 7.—10. 8.
Prospekte und Angebote über „Astrologie — Kalender — Zeitschriften und andere okkulte Literatur" erbeten.
Max Bosch, Stettin.

Leihbibliothek.

Buchhandlung in Württembergischem Schwarzwaldstädtchen, vorwiegend protestantischer Bevölkerung, will Leihbibliothek angliedern.
Angebote unter „Schwarzwald" # 829 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kartentaschen Kartenaufzüge

schnell — solid — billig
P. M. Blüher
Leipzig C 1, Kurze Str.

Englische

Bücher (neu und antiquarisch) und Zeitschriften.
R. Jaschke
London W.C.2, 52 High Street

Gerichtliche Bekanntmachungen

Vergleichsverfahren.

Über das Vermögen der Firma **Ewald Scholz Nachfolger, Inh. Oswald Schrom** in **Liegnitz** ist heute, am 25. Juni 1932, 16 Uhr, das Vergleichsverfahren eröffnet worden. Der Bücherrevisor Kurt Pachur in Liegnitz, Goldberger Straße 65, ist zur Vertrauensperson ernannt.

Amtsgericht Liegnitz,
den 25. Juni 1932.

SLUB
Wir führen Wissen.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

(Vorhergehende Liste s. Nr. 147.)

Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen:

Band. = Bandoneon.	**Mdlne.** = Mandoline.	**Mch.** = Männerchor.	**St.** = Stimme.
gCh. = gemischter Chor.	**Mdlnch.** = Mandolinenchor.	**S.** = Sopran.	**Z.** = Zither.
Ges. = Gesang.	**Mdlnqu.** = Mandolinenquartett.	**SO.** = Salonorchester.	

C. H. Becksche Verlagsbuchhandlung in München.

Bode, R., Musik und Bewegung. Klaviermusik für Gymnastik und Gruppenrhythmik. Mit deutsch-englischer Einleitung. 6 Hefte je ℳ 3.—.

F. Blum in Dortmund, Mallinckrodtstr. 212.

Freiberg, K., Nur du allein bist die Frau. Tango argentin mit deutsch-rumänischem Text für Ges. u. Pfte. ℳ 1.50.

Shepherd, J., Plays of the shadows. Foxtr.-Interm. für Alt-Saxophon in Es und Pfte. ℳ 2.—.

— Something special. Foxtr. Interm. f. Saxoph. Alto in Es u. Pfte. ℳ 2.—.

Anton Böhm & Sohn in Augsburg.

Jochum, O., op. 34. Die Lust hat mich gezwungen. 21 Volkslieder für Mch.

1. Schäferlied aus Schwaben. 3stg. mit Ob. Part. ℳ 1.20, Singst. je ℳ —.20, Instr.-St. ℳ —.30.
2. Der Jägerknecht. 2—4stg. mit 4 Hörnern oder Pfte. Part. ℳ 1.50, 4 Singst. je ℳ —.25, Instr.-St. kplt. ℳ 1.20.
3. Schöns Röselein. 3—4stg. mit 2 Viol. u. Klar. (od. Vla.). Part. ℳ 1.20, 4 Singst. je ℳ —.20, Instr.-St. kplt. ℳ —.90.
4. Treue. 4stg. mit 2 Vln. u. 2 Vcelli. Part. ℳ 1.20, 3 Singst. je ℳ —.20, Instr.-St. kplt. ℳ 1.20.
5. Schnitter Tod. 3stg. mit 2 Hörnern, 2 Tromp., 2 Pos. u. Basstuba oder mit Pfte. Part. ℳ 1.50. 3 Singst. je ℳ —.25, Instr.-St. kplt. ℳ 2.10.
6. Von der edlen Musik. 3stg. mit Viol., Vla. u. Vcello. Part. ℳ 1.20, 3 St. je ℳ —.25, Instr.-St. kplt. ℳ —.90.
7. Weiss mir ein Blümlein blaue. 3stg. a capp. Part. ℳ 1.20, St. je ℳ —.25.
8. Alter Ringelreihn aus Hessen. 4stg. a capp. Part. ℳ 1.20, St. je ℳ —.30.
9. Vom Lebensbrünnlein. 3stg. a capp. Part. ℳ 1.20, St. je ℳ —.20.
10. An die Abendsonne. 4stg. a capp. Part. ℳ 1.20, St. je ℳ —.25.
11. Maienlust. 3stg. a capp. Part. ℳ 1.20, St. je ℳ —.25.
12. Reiselied des Handwerksburschen. 3stg. a capp. Part. ℳ 1.20, St. je ℳ —.25.
13. Altes Ansingelied am Johannisabend. 4stg. a capp. Part. ℳ 1.20, St. je ℳ —.25.
14. Die Linde im Himmelreich. 3stg. a capp. Part. ℳ 1.20, St. je ℳ —.25.
15. Kreuzfahrerlied. 3stg. a capp. Part. ℳ 1.20, St. je ℳ —.25.
16. Ging ein Weiblein Nüsse schütteln. 3stg. mit Fag. Part. ℳ 1.20, Chorst. ℳ —.20, Fag.-St. ℳ —.30.
17. Grossmutter will tanzen. 4stg. mit 2 Viol., Fag. od. Cello u. Pfte. Part. ℳ 1.20, Chorst. je ℳ —.20, Instr.-St. kplt. ℳ —.90.
18. Die Hosen. 4stg. mit Fl., Ob., Klar., Fag. u. Pfte. oder Pfte. allein. Part. ℳ 1.20, Chorst. je ℳ —.20, Instr.-St. kplt. ℳ 1.20.
19. Pappelmäulchen. 3stg. mit Ob. Part. ℳ 1.20, Chorst. je ℳ —.20, Ob.-St. ℳ —.30.
20. Schwäbisches Tanzlied. 4stg. mit Fl., Ob., Klar., Horn u. Pfte. ad lib. od. mit Pfte. allein. Part. ℳ 1.50, Chorst. je ℳ —.20, Instr.-St. kplt. ℳ 1.50.
21. Hopp, Mariannele. 4stg. mit 2 Fl., Ob., Klar., Horn, Fag., Pfte. u. Triangel oder mit Pfte. allein. Part. ℳ 2.—, Singst. je ℳ —.25, Instr.-St. kplt. ℳ 2.10.

Die Partituren aller Nummern in 1 Bd. ℳ 5.—.

— op. 35 a. Karfreitags-Kantate. Nach Worten von A. M. Miller für gCh. mit Streichorch., Blechbläser-Sextett ad lib. und Orgel oder Orgel allein. Part. zugl. Orgelst. ℳ 8.—, 4 Chorst. je ℳ —.40, Streichquint. ℳ 4.—, Bläserst. ℳ 3.—.

— op. 38. Liebesspiegel. 4 Walzer für gCh. mit Bläsersext. oder mit Pfte. zu 4 Händen nach Worten von A. M. Miller. Part. ℳ 8.—, 4 Chorst. je ℳ —.60, Bläserst. ℳ 3.60.

— op. 39. Drei geistl. Motetten nach Texten von A. M. Miller für Mch. a capp.

1. Segensspruch. Part. ℳ 1.20, 4 St. je ℳ —.20.
3. Kommunionlied. Part. ℳ 1.20. 4 St. je ℳ —.20.

Klein, B., Der Herr ist mein Hirt. Motette. Für gCh. bearb. von J. Dantonello. Part. ℳ 1.20, 4 St. je ℳ —.25.

Kraft, K., op. 58. Du grosser Schmerzensmann. Passionskantate für 1—2stgn. Chor, 1 Solo-Instr. (Horn in F, Cello, Vla. od. Viol.) und Orgel. Part. ℳ 3.—, Chorst. je ℳ —.30, Instr.-St. ℳ —.80.

Anton Böhm & Sohn in Augsburg ferner:

Kromolicki, J., op. 24. Fünf eucharist. Hymnen für die Prozession am Fronleichnamsfest. Für Chor mit 2 Tromp., 2 Hörnern, 2 Pos. u. Tuba (Pauken ad lib.). Ausg. A für gCh., Ausg. B für Mch. Part. mit Klavierausz., je ℳ 4.—, 4 Chorst. je ℳ —.50, Bläserst. ℳ 3.—.

Lipp, W., Frohe Lieder für die Jugend. Ausgewählt und herausgegeben. 8° (Melodien und Text.) ℳ —.90.

Edition Standard in Berlin.

(Auslieferung: Ehrler & Co. in Leipzig.)

Lesso-Valerio, P., Adieu! Tango. Für SO. mit Jazz-St. bearb. von M. Estvilla. ℳ 1.50.

— Warum? (Conchita) Tango. Für SO. mit Jazz-St. bearb. von M. Estvilla. ℳ 1.50.

Plessow, E., Laughing baby (Baby lacht). A snappy Foxtr. (mit Xylophon-Solo) für SO. mit Jazz-St. ℳ 1.80.

— Little japanese butterfly (Kleiner japanischer Schmetterling). Novelty Foxtr. (mit Pfte.-Solo). Für SO. mit Jazz-St. ℳ 1.80

F. E. C. Leuckart in Leipzig.

Wetz, R., Kleine Toccata für Orgel. qu.-8° ℳ 1.20.

Louis Oertel in Hannover.

Blankenburg, H. L., op. 54. Prinz Eitel-Friedrich-Marsch. Für Blasmusik. Schweiz. St. ℳ —.50.

— Einzug schneidiger Truppen. Für Blasmus. Schweiz. St. ℳ —.50.

Merkling, G., Zwei elsässische Bauerntänze. Für Blasmusik. Schweiz. St. ℳ 1.—.

C. F. Peters in Leipzig.

Grieg, E., Hochzeit auf Troldhaugen. Ein Singsp. in 3 Aufz. Text v. Rud. Lothar. Musikal. Fassung v. F. Günther. Daraus: Klavierausz. ℳ 6.—.

Ibert, J., Suite symphonique. Für Kammerorch. Part. u. Orch.-Mat. Preis nach Vereinb. Studien-Part. ℳ 4.50.

Verdi, G., Vier geistl. Stücke (Quattro pezzi sacri), hrsg. von K. Soldan.

1. Ave Maria über eine rätselhafte Tonleiter (Scala enigmatica) für gCh. a capp. Part. mit unterl. Klavierausz. ℳ 1.20, Chorst. je ℳ —.25.
2. Stabat mater. Für 4stgn. gCh. und Orch. Part. ℳ 4.50, Klavierausz. ℳ 1.50, Quintett-St. je ℳ —.60, Harfe ℳ —.60, Bläser-St. ℳ 6.—, Chorst. je ℳ —.25.
3. Laudi alla vergine Maria. Für 4stgn. Kinder(Fr.-)ch. a capp. Part. mit unterl. Klavierausz. ℳ 1.20, St. je ℳ —.25.
4. Te deum laudamus. Für S-Solo, 4stgn. Doppelch. u. Orch. Part. ℳ 4.50, Klavierausz. ℳ 1.50, Quintett-St. je ℳ —.60, Bläser ℳ 6.—, Chorst. je ℳ —.30.

— Requiem (Totenmesse). Für 4 Solost. (S., MS., T., B.), Chor u. Orch. Hrsg. von K. Soldan. Part. ℳ 20.—, Klavierausz. ℳ 3.—, Quintettst. je ℳ 1.80, Bläser ℳ 18.—, Chorst. je ℳ —.50.

J. Schuberth & Co. in Leipzig.

Bahlmann, O., op. 16. Auf den Bergen. Fantasie f. Mdlnorch. St. je ℳ —.30.

— op. 21. Festmarsch. Für Mdlnorch. St. je ℳ —.30.

Frühauf-Muschter, R., Trenklerianer-Marsch. Für Mdln.-orch. St. je ℳ —.30.

Stritzko, J., Vierblattklee. Für Mch., rev. von O. Bahlmann. Part. ℳ —.60, St. je ℳ —.15.

L. Schwann in Düsseldorf.

Gabrieli, A., Oster-Motette. Für den heutigen Chorgebrauch einger. von W. Schöllgen. Ausg. A: f. S., A., T., B. Ausg. B.: f. A., T., Bar., B. Part. je ℳ —.60, Blatt-Part. je ℳ —.20.

Hartmann, B., op. 6. Missa in hon. Consolatricis afflictorum. Für 5stgn. gCh. a capp. Part. ℳ 3.20, St. je ℳ —.80.

Knüppel, A. A., op. 38. O sarum convivium. Fronleichnamsmotette. Für gCh. und 14stgs. Blasorch. od. Org. Part. ℳ 3.—, 4 Chorst. je ℳ —.20, Bläserst. je ℳ —.20.

Meuerer, J. G., op. 102. Christus König. Festmesse f. 4stgn. gCh. (mit Soli), Orch. und nicht obl. Harfe oder mit Streichorch. u. Orgel (Harfe ad lib.), evtl. Orgel allein. Part. ℳ 5.60, 4 Chorst. ℳ —.40, Orchesterstimmen leihw.

Schroeder, H., op. 5 a. Toccata für Orgel. qu.-8° ℳ 2.40.

Verantwortl. Schriftleiter: Franz Wagner. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus. Druck: E. Hedrich Nachf. Sämtl. in Leipzig. — Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus), Postschließfach 274/75.

SLUB
Wir führen Wissen.